

Erfahrungsbericht - UCSB 2018/19

Herzlichen Glückwunsch zur Nominierung für einen Auslandsaufenthalt an der University of California! Ich bin mir sicher, egal an welchen Campus du kommst, du wirst es nicht bereuen.

Visum

Nachdem dir ein Campus zugeteilt wurde, musst du natürlich dein Visum beantragen. Dafür machst du ganz einfach online einen Interview-Termin beim amerikanischen Konsulat und die schicken dir deinen Reisepass mit dem Visum in einigen Wochen zurück. Dort gibt es ein kurzes „Interview“ an einem der drei Schalter, bei dem sie dich fragen, was du dort vorhast, und was du planst zu tun, wenn das Programm zu Ende ist. Vorher brauchst du noch das DS-2019. Dieses musst du über das UCSB Online-Portal beantragen, aber dafür erhältst du eine E-Mail von OISS mit der Anleitung.

Wohnen

Ich würde dir empfehlen, rechtzeitig mit der Wohnungssuche anzufangen. Über diverse Facebook-Gruppen wie „UCSB HOUSING“ oder „IV Housing for UCSB Students“ kannst du viele Angebote finden oder du schreibst selbst einen kurzen Steckbrief über dich und wonach du suchst und es meldet sich bestimmt jemand. Du solltest auf keinen Fall warten, bis du dort bist, weil auch viele einheimische Studenten auf der Suche sind und es oft sehr knapp werden kann. Preislich solltest du dich auf \$500 - \$1500 einstellen. Je nachdem, was du unbedingt möchtest, musst du dementsprechend zahlen. Die teuersten Zimmer sind Singles oder Zimmer in den Häusern auf Del Playa (vor allem die Häuser mit Meerblick). In den Student Housings zu wohnen kam für mich nicht in Frage, weil es erstens sehr teuer ist und zweitens es dort sehr strikte Regelungen gibt.

Krankenversicherung

Die UCSB bietet eine eigene Krankenversicherung an, die sehr teuer ist. Ich habe deshalb die ISO HealthCare bevorzugt, welche in vorherigen Erfahrungsberichten empfohlen wurde. Du schließt sie einfach für den Zeitraum, in dem du dort bist ab. Leider kann ich nichts dazu sagen, wie es dort funktioniert, weil ich nie zu einem Arzt oder ins Krankenhaus musste, doch du kannst auf deren Webseite mal schauen oder denen eine E-Mail schreiben.

SIM-Karte

Mit deinem DS-2019 schicken sie dir schon eine SIM-Karte von Mint Mobile mit. Der Anbieter hat verschiedene Angebote mit unterschiedlichen Datenvolumen und Zahlungsmöglichkeiten. Auf dem Campus braucht man nicht wirklich Internet, da es dort das Uni-WLAN gibt, doch falls du mal weg willst und eine Route brauchst oder in IV erreichbar sein willst, ist es vorteilhaft.

Flug und Ankunft

Ich habe die Fluggesellschaft Norwegian Airlines gewählt, einfach weil sie ein sehr günstiges Ticket hatten und habe auch erstmal nur meinen Hinflug gebucht. Natürlich kannst du deinen Hin- und Rückflug auch direkt am Anfang buchen, vielleicht ist es sogar günstiger. Wenn du noch nicht genau weißt, was du nach Ende des Programms machen willst, da man auch mit den Leuten, die man dort kennenlernt, vielleicht verreisen möchte, solltest du den Kauf deines Rückflugs erst einmal lassen.

Während des Flugs oder nach der Ankunft musst du die US-Zollerklärung ausfüllen. Entweder habe ich nicht mitbekommen, dass sie die verteilt haben oder ich hätte selbst fragen sollen, auf jeden Fall musste ich die Erklärung dann nochmal an der Info ausfüllen und somit wurde die Schlange für die Passwortkontrolle immer länger. Deshalb solltest du schon während des Flugs nach dem Zettel fragen, damit du das vermeiden kannst. Außerdem solltest du mit 2-3 Stunden Wartezeit am Flughafen rechnen. Wenn du überlegst, den Airbus zu buchen, dann plan diese Wartezeit mit ein, ansonsten verpasst du den Bus. Der Airbus fährt vom LAX nach Santa Barbara oder in unserem Fall etwas weiter, und zwar nach Goleta. Steig bitte nicht in Santa Barbara aus, weil das nochmal 20 Minuten bis Goleta sind. In Goleta kannst du einen Uber oder Lyft rufen.

Angekommen in Isla Vista solltest du dir ein Fahrrad anschaffen. In IV und auch auf dem Campus bist du mit dem Fahrrad viel schneller unterwegs.

Universität

Bevor man abreist, muss man einige Online-Tests machen und dann in der ersten Uniwoche noch zu zwei weiteren Veranstaltungen gehen. Das eine ist das CALI-Training und man erhält eine Tour über den Campus (dafür wird dein BARC-Account mit \$50 belastet und du solltest nicht vergessen ab und zu deinen Account zu checken, damit du keine Mahngebühr zahlen musst).

Vor Uni-Start fangen, für jeden unterschiedlich, die Passtimes auf GOLD an. Als Austauschstudent erhält man die 2. Passtime und dementsprechend bleiben nicht viele Plätze übrig. Falls du unbedingt in einen bestimmten Kurs möchtest, solltest du einfach zur ersten Sitzung und versuchen den Kurs zu „crashen“. Oft sind die DozentInnen sehr zuvorkommend, vor allem wenn man erklärt, dass man als Austauschstudent diesen Kurs belegen muss. Es wird dir wahrscheinlich oft genug gesagt werden, aber vergiss nicht 12 Units zu belegen (das sind drei Kurse mit jeweils vier Units).

Als Student erhältst du auch eine Student-ID. Dafür musst du zu den Öffnungszeiten zur Information im UCen und gegen \$30 Bar kannst du sie dort kriegen. Diese Karte dient als Busticket und als Eintrittskarte für viele Events.

Als letztes möchte ich dir noch die Food-Bank ans Herz legen. Die befindet sich in der ersten Etage im UCen und nach der Vorlage deiner Student-ID kannst du dort Lebensmittel und weitere Dinge kriegen. Dort kannst du täglich hin und die Auswahl variiert auch immer. Außerdem bieten sie auch die Möglichkeit, dein Essen zu erwärmen oder haben Kekse und Kuchen zum Mitnehmen.

Freizeit

In deiner Freizeit kannst du den Bus 24X Downtown nehmen. Dort kann man shoppen und was schönes essen oder zum Pier laufen. Das Wochenende beginnt dort schon am Donnerstag und dementsprechend auch die Partys. Die sind meistens auf Del Playa und du kannst einfach reinlaufen und mitfeiern. Du wirst früh genug merken, dass man in Isla Vista anders feiert. Die Partys gehen nur bis Mitternacht und deshalb fangen sie auch sehr früh an.

Im Recreation Center kann man Sport machen und sie haben auch einen Schwimmbecken und eine Kletterwand. In der ersten Uni-Woche gibt es auch hier einen Info-Tag, wo sie das ganze Sportangebot vorstellen.

Als letztes kann ich den Exkursion Club empfehlen. Dort zahlt man eine einmalige Gebühr von \$60 und kann das ganze Jahr über an ihren wöchentlichen Trips teilnehmen und deren Ausrüstung (Surfboards, Campingausrüstung etc.) ausleihen und nutzen.